



Deutscher Fallschirmsportverband (DFV) e.V.
Deutscher Aero-Club (DAeC) e.V. Luftsportgerätebüro
Verband unabhängiger Prüfer von Luftsportgerät e.V.

An alle Vereine/Schulen/
Fallschirmtechniker
Fallschirmwarte

SICHERHEITSMITTEILUNG für Sprungfallschirme

Gültig ab: 29.05.2006

Nummer: 03/2006

Bezug: Mitteilung der FEDERATION FRANCAISE DE PARACHUTISME
Nr.: **JMS / 06 / 1151** vom 19.05.2006

Betroffene Muster: **Alle PdF-Gurtzeuge** mit Reservehilfsschirm vom Typ **Quick 3.1**
(Hersteller Parachute de France, PdF)

Status: Überprüfung durch Fallschirmwart oder Techniker.

Betrifft: Richtiges Verstauen von Gaze und Hilfsschirmstoff zwischen den Federn.

Grund: In Frankreich wurden in mehreren Fällen miteinander verhakte Spiralfedern des Hilfsschirms festgestellt. Dies kann das Herausspringen des Hilfsschirmes und somit eine ordnungsgemäße Reserveöffnung verzögern oder gar verhindern.

Maßnahmen: Der Reservecontainer muss bei allen **PdF-Gurtzeugen** vor dem nächsten Sprung geöffnet und der Hilfsschirm gemäß angehängter Schemadarstellung neu gepackt werden. Dabei gehört der Stoff des Hilfsschirmes zwischen die jeweiligen Federspiralen, um ein Ineinanderrutschen und Verklemmen zu verhindern. Eine Überprüfung von außen ist nicht möglich!

Durchzuführen bis: **Sofort, vor dem nächsten Sprung !**

Bemerkungen: Die Kontrolle muss in den Fallschirmpapieren zusammen mit der Partnummer des Hilfsschirm vermerkt werden. Auffälligkeiten müssen dem Referat Technik des DFV oder dem VuPL gemeldet werden.

Verteiler: Techniker, Warte, Händler, Vereine, Sprungzentren.

Gera, den 29.05.2006

Chris Buß - Referat Technik DFV

Juergen Sennert – Technischer Leiter VuPL